



Universitätsbibliothek Paderborn

**Historia Von dem Leben und Wandel Jgnatij Loiole/
Anfengers vnd Stiffters der Religion/ die Societet Iesv
genannt**

**Ribadeneyra, Pedro de
Jngolstadt, 1590**

VD16 R 2132

Was für Inquisition vnnd Nachkündigung wider die Exercitia spiritualia
(geistliche Vbungen) gehalten: wie etliche Collegia gestifft/ vnnd die
Prountzen inn Hispanien/ abgetheilet worden. Das IX. ...

urn:nbn:de:hbz:466:1-42701

Dagegen hat sich aber der höllisch Feind / einen so
glücklichen Fortgang / vnd geistlichen Nutz zuerhins
dern hoch bemühet: Dann etliche auf der Clerisey / oder
geistlichen Standes (denen vielleicht die Warheit bitter /
vnd die Straff gar nicht schmecken wollen) im nachfolz-
genden 1553. Jar / vil Falschheit / vnd böse vngereymte
vnd ganz abschewliche Ding gen Rom geschriften / vnd
die daselbst dermassen ausgebreit / daß sehr grosse vnd
schwere Laster / vnd falsche Anklage / auch für Fürstliche
Personen / vnd die Cardinalen selbs gebracht worden.
Als aber Ignatius haben wolt / daß die purlautter War-
heit an Tag käme / hat er Sebastianum Romeum / in ob-
gemelte Insel Corsicam geschickt / der in kurzer Zeit wiß-
gen Rom kommen / vnd sehr vil stattliche vnd anschliche off-
fentliche Zeugknissen / mit allein von dem obrißten Guber-
natore vnd Verwalter gedachter Insel / sonder auch von
andern Magistraten / Obrigkeiten vnd Stedten / mit sich
gebracht / darinnen ganz stattlich vnd glaubwürdiglich
erwisen vnd dargethan / daß sich die Priester vnsrer So-
cietet / schr wol / ganz geistlich / frömliglich vnd vnstreichlich
bey ihnen verhalten: also vnd der Gestalte / daß alle diese
jetztgemelte Magistrat vnd gemeine Obrigkeiten / nicht
allein Päpstlicher Heiligkeit / sonder auch noch andern
durchleuchtigen Personen / so grosses Lob vnd Rühm-
shres außerbaulichen Erenipels / vnd fürtrefflicher Tun-
gerten zugeschriften / daß sie die / wegen ihrer Demütigen
Bescheidenheit / ohne merkliche Schamröte nicht ans-
hören mögen.

Was für Inquisition vnd Nachkündigung wider
die Exercitia spiritualia (geistliche Übungen) gehal-
ten: wie etliche Collegia gestift / vnd die Pronungen
inn Hispanien / abgetheilet worden.

Das

Leich wie ein wolgepflanzer/vnd nunmehr reche
eingewurzter Baum/b durch Regen vnd Wind
zünimbt vnd in die Höhe wechs: also hat es auch
der Societet/in dem 1553. Jar/an ihren Proben/inn
Hispanien/nicht gemangelt/durch welche sie von Tag zu
Tag zügenommen/vnd se lenger se mehr gegründet/vnd
fortgewachsen ist. Als nun bey allerley Völckern inn His-
panien/durch den Gebrauch vnd Verrichtung der geist-
lichen Übungen/mercklicher/so wundergrosser Nutz ge-
schafft wurde/seind auch etliche Personen/die gleichwol
guter Weynung vnd Eyzers/aber doch vbel informiert
vnd bericht waren/erfunden worden/welche/ohne daß
sie vnsrer Thün vnd Lassen/verstehn/oder sich der War-
heit nach Motturft recht erkündigen wolten / vil böse
Reden vnd eigen Gedanken/wider das Büch der geist-
lichen Übungen schiessen lassen/so auch darwider geschris-
ben/desselbigen Propositiones vnd Innhalt/als irrig cen-
siert/gestrafft vnd getadlet/ ja endlich so vil angefan-
gen/ daß sie solche inn die Händ der heiligen Inquisi-
tion gebracht vnd überantwortet haben: Jedoch hat die
Warheit zu lezt mit ihrem Leicht alle Finsterniß vertris-
ben / vnd mit ihrer einfältigen Aufrichtigkeit vnd
Klarheit mehr vermöge/dann die bößlich darwider er-
dichten Klagen/vnd fürgewendten Ursachen/wie güt
vnd erheblich sie auch/dem eusseren Schein nach/moch-
ten angesehn werden/in massen daß sie/die Warheit/zum
Theil mit ihrer eignen vnd natürlichen Sterck vnd
Krafft / vnd zum Theil auch durch Authoritet vnd
höchsten Gewalt Apostolischen Stüls/beschützt vnd ver-
theidiget / vnd dagegen der vngestümme Anlauff/dar-
durch sie diese Leuth zuuntertrucken begerten/ganz leicht-
lich gebrochen/vnd zu Boden gericht worden: also daß
die

die Societet/durch disen erhaltenen Sig/nachmaln inn
ganzem Castilia vnd dem Königreich Portugal/sehr
gewachsen vnd zugenommen. Dann es Henricus/gebors
ner König in Portugal/als des durchleuchtigen Königs
Emanuelis Sohn/seinem henn Brüder/König Johans
ni/hochlöblicher Gedächtnis/nachthün/vnd sein Gotts
seliges andechtiges/vnnnd sehr heiliges Gemüth/erzeigen
vnd in dem erweisen wöllen/das er die edle vnd berühmte
Stadt Ebora (allda er nun Erzbischoff war)mehren/
vnnnd dermassen ehren wöllen/das er ein Collegium vnnnd
Hochschül der Societet/darinnen auffrichten vnd stiftet
gewölt. Disse Collegium hat er nun/wie einem gewal-
tigen Fürsten wol anstehet/also erbauet vnd angericht/
das numehr alle freye Künsten vnnnd Faculteten/mit
grossem Zulauff vnnnd Anzahl der Zuhörer allda gelesen/
vnnnd über die hundert vnd zweintig Personen der So-
cietet/gemeinglich darinnen wohnen/vnnnd erhalten
werden.

So ist auch zu Coimbra/neben dem zumor auffgerich-
ten Collegio/noch Domus probationis/ein Probierhaus/
darinnen die Clouitien/wie es die Regeln der Societet er-
fordern/auffgezigele/vnterwisen vnd abgericht werden/
gestifft vnd angericht worden: wie dann auch zu Lisibona/
das Professhaus von neuem auffgericht/vnd das Colle-
giū, so hiernor fundiert vnd gestifft war/so wol an Anzahl
der Personen/als mit neuen Schülern vnnnd mehrern Le-
ctionibus, gemehret vnnnd verbessert worden. So haben
auch überdise jetztgemelte Collegia, das Collegium zu Al-
vila/vnd das zu Corduba (welches dann das erst in An-
daluzia gewesen/eben in disem 1553. Jar/ihren Anfang
genommen/Vnd ist disse Cordubensisch Collegium, mit der
Gelegenheit ins Werk gericht worden/das Antonius von
Corduba/Herrn Laurentij Figeroe/vnd Fräwen Catharinae

rine Hernandez von Corduba / Grafen zu Feria / vnd Marggrafen zu Pliego Sohn / sich in die Societet begaben hat. Dann so bald er / Antonius / in die Societet kommen / hat er sie denen / die sie noch nit kenneten / zu erkennen geben / vnd sich besflissen dieselbige / mit Hülff vnd Bey stand deren / so von seinem Geschlecht (die nun grosse Herren / vnd sehr reiche Leuth daselbst waren) in sein Vatterlandt / die Stadt Corduba / zubringen. Demnach ist nun Franciscus de Villanova / sampt einem Gesellen / mit gemeiner Stadt / dicer Fundation vnd Auffrichtung eines Collegij halben zuhanden / dahin gezogen.

Diser Zeit war nun auch daselbst / Herr Johan von Corduba / derselbigen Kirchen Thümbdechant / ein sehr reicher / gar anschlicher / vnd bey menigklich hochgeachtter Mann. Da nun diser Herr / als der Keinen auf der Societet nie geschen / vnd dann auch vbel von ihnen bericht worden / erfahren / daß zwey von der Societet dahin kommen / hat er alßbald zu ihnen geschickt / vnd sie zu Gast geladen. Und solches hat er nun (wie er nacher selbs bekennt) der Meynung gethan / daß er vñser Thün vnd Lassen erkündigen / vnd sehen möchte / ob das mit dem / so er von vns hielte / vber ein kame oder nicht. Als die nun bey der Mahlzeit erschinen / hat er sie ferner gebettet / sie wolten ihn seinem Hause zu Herberg bleiben / welches sie ihm auch bewilligten. Demnach hat er ihrer ganz fleißig wahrgenommen / also daß er / wann er bey ihnen / von mancherley Materien vnd Sachen mit ihnen conuersieret vnd Sprach hielet / vnd sie / daß sie sich heraus müssen lassen / auff alle Weg anzepfet vnd versüchet: Wanit sie aber allein / bey Tag vnd Nacht / heimlich auff sie mercket / damit er sie nur wol / was sie redten / was sie heten / womit sie vmbgiengen / vnd wie sie in summa ihr Leben übrechten / erkündigen vnd aufnehmen möchte. Da hat

v

er aber

er aber solche Ding an sien gespürt/ gesehen vnd gehört/
dass/ da er sie zugreissen vnd zufahen begehr/ er selbs ers-
griffen vnd gefangen worden ist: Also dass er erkennen
müssen/dass ihn Gott eben inn dem Netz / das er andern
gericht/ gefangen. Demnach ist er durchs Gespräch vnd
Exempel diser zweyer Priester / vnd eines andern Brü-
ders dermassen bewegt vnd verändert worden/dass Gott
den Kleid vnd Widerwillen/ so er zuvor wider die Unsern
trug/in wahre Liebe vnd grosse Reuerenz vnd Ehrebie-
bung gewendet / vnd innerhalb wenig Tagen/ alles Ges-
tew seiner eignen Behausung / welche nun sehr groß vnd
köstlich/ den Unsern geschenkt vnd eingeräumt. Inn
dem er ihnen auch vil/ sehr köstliche Ornet vnd Messi-
gewender/ sampt vilen guldinen vnd silberin Gefessen vñ
Geschmeid / so er inn grosser Anzahl / zum Gebrauch/
Dienst vnd Zierd der Kirchen hett/ überliffert/ vnd zur
Fundation vnd Stiftung des Collegij, so vil er kunde/
Einkommens assigniert vnd gemacht hat. Und solches
hat er mit solcher Liebe / vnd so geneigtem Willen vnd
Eyfer gethan / dass er saget/ er könne weder essen noch
trinken/ weder schlaffen noch wachen/ noch ichts anders
ehün/ dass er darneben nicht stets an das Collegium ge-
dechte. Er hat auch solches / inn so kurzer Zeit ins Werk
gericht/ dass die vnuerschlich Veränderung/ so wol seines
Lebens/ als der bösen Aeynung / so er gegen uns hett/
bey menigklich grosse Verwunderung gebracht. Dann
gleich wie er den Unwillen vnd Missgunst/ so er zuvor wi-
der uns gefast/ nicht verhelet noch verborgen gehalten/
also hat auch das seitig / so er nacher gethan/ wegen der
grossen Würden vñ Ansehens seiner Person / dienun vast
in ganzem Hispanien sehr bekandt war/nicht verborgen
bleiben können.

Und zu disen Dingen allen/ vnd dass die Societet inn
Hispan

Hispanien gehabt / vnd zu grösserm Auffnemen kommen / hat die Ankunfft Magistri Hieronymi Latalis / nit wenig gedient vnd genützt / den Ignatius eben in diesem Jar / als einen General / vñ vollmechtigen Comissarium vnd Visitatorem vber selbige Königreich geschickt hette / daß er den Unsern die von ihme beschribne Constitutiones publiciern / ankündigen vnd erklären / vnd zugleich auch die Collegia visitieren / vnd sehn solte / daß alles sein geistlich vnd ordentlich darinnen zügieng. Item / daß er dieselbige / damit sie desto besser geregiert vñ gehandhabt möchsten werden / in unterschiedliche Prouinzen aufz vnd abtheilen solte / welches er dann gethan / vnd Antonium Araoz / vber Castilien / Doctorem Michaelem Torrem inn Andaluzia / Magistrum Franciscum Stradam / in Aragonia / vnd Magistrū Jacobum Mironem / in Portugalia / wie er von Ignatio in Befelch gehabt / zu Prouincis alii gemacht vnd gesetz hat : Vnd daß er endlich Franciscum Borgiam / als dessen Ansehen vnd fürsichtige Weisheit / jeder Zeit / bey menigklich für groß vnd wichtig gehalten ward / zu einem Obristen vber setzgemelte all / inn Hispanien verordnen vnd hinderlassen solte.

Wie noch andere Collegia der Societet
fundirt vnd gestiftt worden.

Das X. Capitel.

Nach dem nun die Prouinzen (wie jetzt angezeigter) aufgertheilt / die Collegia inn ein gutes Thün gericht / vnd die Constitutiones publiciert / vnd in gemeinen Brauch gebracht / ist die Societet an allen Orthen sehr vast gemehrt / vnd ganz wunderbarlich aufgesbreit worden. Und erstlich seyn nun vil Burger von Sevilia / durch das Exempel ihres Nachbaurn / deren von

v i Cordus